

FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN

167. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 14. November 2016

Resolution 02

WALLONEN – eine Chance für Europa

Die Arbeiterkammer Wien spricht sich dafür aus, dass das Veto der Wallonen ernst genommen wird.

Das Veto der Wallonen ist eine Chance für Europa, kein Tiefpunkt, sondern ein Wendepunkt in der EU. Die EU hat jetzt die Chance die Weichen neu zu stellen, von einem neoliberalen Kapitalkurs der Großkonzerne hin zu einem sozialen, gerechten Europa, wo die Bedürfnisse und Wünsche der Menschen stärker gewichtet werden als die Wirtschaftsinteressen der multinationalen Konzerne. Es sollte der Kommission ein starkes Warnzeichen sein, nicht über die berechtigten Interessen und Bedenken der Bevölkerung drüber zu fahren.

Bedenklich ist hier die Entwicklung schon lange. Wenn die Kommission so weiter macht wird sie damit langfristig den Zerfall Europas einleiten, und die wunderbare Idee von einem Europa der Nationen für die Wirtschaftsinteressen von ein paar Großkonzernen zerstören.

Das Projekt Europa wäre dann wahrscheinlich für immer oder zumindest für sehr lange Zeit gescheitert. Auch eine stärkere Demokratisierung der EU ist hier nötig.

Die Arbeiterkammer Wien hält fest, dass der Widerstand der Wallonie auch im Interesse der AK und der ArbeitnehmerInnen Österreichs ist, und begrüßt diesen ausdrücklich.

Andernfalls wäre CETA verwirklicht worden, inklusive der aus AK-Sicht bedenklichen Punkte, wie z.B.: das Vorsorgeprinzip nach europäischem Recht wurde nicht verankert, inländische Unternehmer können immer noch durch die Schiedsgerichte benachteiligt werden, Arbeitsrechte und Daseinsvorsorge sowie öffentliche Hand sind nicht ausreichend geschützt, etc.

Somit sei festgehalten dass nicht „ganz Europa“ jetzt von der Wallonie behindert und gebremst wird, sondern dass zumindest die Arbeiterkammer Wien diese Möglichkeit zum Neustart begrüßt.